

Genf 2014: Volvo greift den „Schneewittchensarg“ auf

Mit dem Concept Estate präsentiert Volvo auf dem Genfer Autosalon (4.-16.3.2014) sein drittes Konzeptfahrzeug nach dem Concept Coupé und dem Concept XC Coupé. Bei der Kombi-Studie stand ganz klar der berühmte 1800 ES („Schneewittchensarg“) aus den 1970er Jahren Pate. Das gilt auch für das Zwei-Speichen-Lenkrad, die Instrumententafel und die Geschwindigkeitsanzeige.

Im Kofferraum des Dreitürers findet sich sichtbar unter dem Ladeboden ein speziell gestaltetes Set des beliebten schwedischen Spiels „Kubb“. Für alle Nicht-Schweden sind die Regeln auf dem transparenten Ladeboden aufgedruckt. Dazu gibt es für schlechtes Wetter noch exklusive Regenjacken von Stutterheim.

Den viersitzigen Sportkombi überspannt ein Glasdach. Ein tabletartiger Touchscreen ersetzt im Cockpit die klassischen Bedienelemente. Skandinavisches Wohnambiente kennzeichnen die Innenausstattung. Das reicht vom Sattelleder auf der Instrumententafel über Einsätze aus gewachstem, natürlich gealtertem Holz bis hin zu Wollgewebe am Dachhimmel und im Fußraum. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Volvo Concept Estate.



Volvo Concept Estate.



Volvo Concept Estate.



Volvo Concept Estate.



Volvo Concept Estate.



Volvo Concept Estate.



Volvo Concept Estate.



Volvo Concept Estate.



Volvo Concept Estate.



Volvo Concept Estate.
